

Lehrer*innen für Schuleröffnung gesucht

Beitrag von „demokratische schule“ vom 29. Juli 2020 11:38

Hi an alle,

hier eine zusammenfassende Antwort auf eure Beiträge. Eine demokratische Schule (kleingeschrieben) ist nach meiner Definition eine Schule, die ein paar demokratische Grundsätze hat, aber daneben noch andere Grundsätze, eine Demokratische Schule (großgeschrieben) ist für mich eine Schule, die komplett auf demokratische Grundsätze aufbaut und daher einen Titel trägt, der dem BFAS oder EUDEC entsprechend getragen werden darf. Hier die Definition von Demokratischen Schulen auf Wikipedia, da ist es ganz gut beschrieben: https://de.wikipedia.org/wiki/Demokratische_Schule

Schmidt Ja, auch innerhalb Frankfurts pendelt man machmal sehr lange. Manche stört das, manche nicht, aber es ist leider bei den meisten Arbeitsstellen normal, heutzutage viel zu pendeln. Wichtiger ist doch, dass man es gerne tut, weil man auch Lust auf seinen Arbeitsplatz hat.

Enora Ja, wenn man plötzlich, ohne sich vorher mit eigenen Interessen (über Jahre) befassen zu können, ohne seine Potentiale zu entdecken, ohne seine Talente zu kennen und zu fördern, entscheiden soll (durch einen kleinen Arbeitsmarktvermittlungskurs o.Ä.), was man wollen soll, geht das natürlich nicht. In Alternativschulen wie unsere z.B. haben die Kinder hingegen sehr viel Zeit für sich und ihre Interessen, wenn dann in der Jugend noch zusätzlich mehrmals Einblicke in die Möglichkeiten der Arbeitswelt gegeben werden, ist das eine sehr gute Grundlage, um eher zu wissen, wohin man möchte.

In unseren FAQs kannst du unter dem Titel "Gibt es Regeln?" lesen, dass solch eine Schule sehr strukturiert und gleichzeitig sehr flexibel sein kann. Es gibt viele Regeln und Strukturen, so wie in unserer Gründungsgruppe auch schon, nur sind diese von innen heraus mit den Beteiligten entstanden und nicht von einem einzelnen Oberhaupt beschlossen worden.

Und falls du einen Einblick in unseren Finanzplan haben möchtest, kannst du gerne in das Finanz-Gremium einsteigen, dann wird deine Einschätzung sicher schlüssiger. Die Finanzierung steht, nur die Lehrer*innen fehlen.

Bezogen auf SuS mit Förderbedarf, auch hier haben wir konzeptionell vorausgedacht und vor, solchen Schüler*innen die Teilhabe an solch einer Schule zu ermöglichen.

Rosa